

Die jungen Wilden der VWL

Das Forschungsranking für Ökonomen unter 40 Jahren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Rang	Name	Hochschule	Punkte
1	Philipp Strack	Yale University	5,918
2	Benjamin Enke	Harvard University	5,728
3	Michael Weber	University of Chicago/Booth School	5,495
4	Benjamin Moll	London School of Economics	4,597
5	Christopher Roth	Universität Köln	3,303
6	Jörg Spenkuch	NBER; Northwestern University	3,065
7	Felix Tintelnot	University of Chicago	3,011
8	Benjamin Schoefer	University of California, Deutsche Bundesbank	2,911
9	Martin Jacob	WHU Koblenz/Vallendar	2,890
10	Joachim Freyberger	Universität Bonn	2,825
11	Lint Barrage	ETH Zürich	2,746
12	Florian Huber	Universität Salzburg	2,413
13	Ferdinand Rauch	Universität Heidelberg	2,149
14	Yannick Hoga	Universität Duisburg-Essen	2,122
15	Damian Kozbur	Universität Zürich	2,111
16	Carolin Pflueger	University of Chicago	2,072
17	Simon Jäger	MIT, Briq Institute	1,958
18	Michael Wyrwich	Universität Jena; Rijksuniversiteit Groningen	1,937
19	Kai Gehring	Universität Bern	1,911
20	Dominik Wied	Universität Köln	1,781
21	David Hémos	Universität Zürich	1,752
22	Ulf Zöllitz	Universität Zürich	1,712
23	Glenn Schepens	EZB Frankfurt	1,584
24	Fabian Kindermann	Universität Regensburg	1,532
25	Ch. Schottmüller	Universität Köln	1,514
26	Friederike Niepmann	CEPR; Federal Reserve Board	1,482
27	Arthur Seibold	Universität Mannheim	1,469
28	Ines Helm	LMU München; IAB Nürnberg	1,411
29	Sandro Ambühl	Universität Zürich	1,397
30	Dominik Sachs	Universität St. Gallen	1,377

Quelle: KOF Zürich. Die Top-75-Wertung mit allen Namen erhalten Wiwo-Digitalpasskunden unter wiwo.de/vwl-ranking

Kampf um Punkte

Die wichtigsten Informationen zur Methodik des Rankings

- Die Ranglisten erfassen die Publikationen von Volkswirtinnen und Volkswirten, die in Deutschland, Österreich und der Schweiz an Lehrstühlen, Fraunhofer- und Max-Planck-Instituten arbeiten (inklusive Post-Docs und Juniorprofessuren). Wissenschaftler aus DACH-Staaten, die im Ausland tätig sind, konnten an der Auswertung teilnehmen, wurden aber nicht systematisch erfasst.
- Stichtag war der 1. Juni 2023. Datenquelle ist das bibliometrische Webportal Forschungsmonitoring, das vom Wirtschaftsforschungsinstitut KOF der ETH Zürich betrieben wird.
- Das Ranking der aktuellen Forschungsleistung umfasst den Fünfjahreszeitraum 2019 bis 2023. In die Lebenswerk-Wertung flossen alle jemals publizierten Artikel ein. Das Ranking der Jung-VWler umfasst alle Publikationen von Forschern, die am Stichtag keine 40 Jahre alt waren.
- Jeder Wissenschaftler konnte seine Publikationsdaten ergänzen. Es gab auch die Möglichkeit, sich streichen zu lassen. Dies taten beim Fünfjahresranking 31 der 3781 erfassten Ökonomen – in die Top 100 hätte es davon aber keiner geschafft. In die Wertung für das Lebenswerk flossen die Publikationsdaten von 4685 Wissenschaftlern ein. 39 machten nicht mit, nur fünf von ihnen wären unter die Top 250 gekommen.
- Nicht jedes Journal besitzt das gleiche Renommee. Daher gewichtet das Ranking nach der Reputation der rund 1810 untersuchten VWL-Zeitschriften. Einen vollen Punkt gab es für die Veröffentlichung in fünf Top-Journals wie „American Economic Review“, dann stufenweise weniger bis hinunter auf 0,025 Punkte.
- Bücher gingen nicht ein, wohl aber angenommene Fachartikel, die noch nicht veröffentlicht sind. Gab es mehrere Autoren, wurden die Punkte geteilt.

CHEMISTRY THAT MATTERS™

سابك
sabic

INNOVATION. MIT UNSERER ERFAHRUNG UND ERFOLGSBILANZ HAT DIE FORMEL E DEN DURCHBRUCH GESCHAFFT.

SABICs Erfolgsbilanz bei der Entwicklung modernster Materiallösungen hat maßgeblich zum Weltrekord des GENBETA-Konzeptfahrzeugs beigetragen.

Willkommen bei einem weltweit führenden
Chemieunternehmen – SABIC.COM/collaboration



FORMULA E | سابك
sabic

Principal Partner